

## **Projekt zur Erfassung der Kleindenkmale in Baden-Württemberg**

---

Schwäbischer Heimatbund e.V., Stuttgart - Landesamt für Denkmalpflege, Regierungspräsidium Stuttgart  
Schwäbischer Albverein e.V., Stuttgart - Schwarzwaldverein e.V., Freiburg

Projektpartner im Zollernalbkreis: Landratsamt Zollernalbkreis, Heimatkundliche Vereinigung Zollernalb,  
Hohenzollerischer Geschichtsverein, Schwäbischer Albverein e.V. - Zollergau

### **Erfassung der Kleindenkmale im Zollernalbkreis**

#### **Zollernalbkreis beteiligt sich beim landesweiten Projekt – Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht**

**Martina Blaschka, Helmut Lorenz, Andreas Zekorn**

Spazieren Sie gerne durch Feld, Wald und Wiesen? Sicher sind Ihnen dabei schon häufig kleine Denkmale begegnet, wie Wegkapellen, Kreuze, Bildstöcke, Gedenksteine, Brunnen, Grenzsteine oder Brücken. Diese oft unscheinbaren Denkmale sind vom Verschwinden und Vergessen bedroht. Die Kleindenkmale sind wichtige Zeugnisse unserer Heimat- und Kulturgeschichte. Deshalb sollen sie erfasst und dokumentiert werden – hierfür suchen wir Sie als Mitwirkende.

Der Schwäbische Heimatbund, der Schwäbische Albverein, der Schwarzwaldverein und das Landesdenkmalamt Baden-Württemberg (heute Landesamt für Denkmalpflege) haben sich 2001 zusammengetan, um in einem Projekt eine Dokumentation über Kleindenkmale im Land Baden-Württemberg zu erarbeiten. Die Badische Heimat und die GEEK (Gesellschaft zur Erhaltung und Erforschung der Kleindenkmale) hatten beratenden Anteil. Das Projekt ging 2010 unter der Regie des Landesamtes für Denkmalpflege und des Schwäbischen Heimatbundes in seine dritte Runde. Die beim Schwäbischen Heimatbund angesiedelte, landesweite Projektkoordination wird aus Mitteln der Denkmalpflege finanziert.

Zwischenzeitlich wurden in neun Landkreisen durch mehr als 750 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über 27.000 Kleindenkmale in ihrem Bestand systematisch erfasst. Diese Arbeiten sind neben dem Pilotkreis Alb-Donau-Kreis in folgenden Landkreisen erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen worden: Sigmaringen, Ludwigsburg, Stadtkreis Baden-Baden, Tuttlingen, Ortenaukreis, Enzkreis, Landkreis Konstanz und Hohenlohekreis (Abschluss 2010). Der Rems-Murr-Kreis sowie die Landkreise Esslingen, Reutlingen und der Ostalbkreis sind mit vielen ehrenamtlichen Kräften dabei, die Kleindenkmale zu erfassen.

In diesem Herbst beginnt der Zollernalbkreis mit der Dokumentation der Kleindenkmale im Rahmen des landesweiten Projektes. Landrat Günther-Martin Pauli hat dem Projektvorhaben seine Unterstützung zugesagt.

Im Zollernalbkreis koordinieren Helmut Lorenz, langjähriger Mitarbeiter des Amtes für Vermessung und Flurneuordnung und ab Oktober 2010 im Ruhestand, und Kreisarchivar Dr. Andreas Zekorn die Arbeit der ehrenamtlichen Erfasserinnen und Erfasser. Doch diese müssen erst noch gefunden werden. Deshalb rufen sie alle an der Heimat interessierten Bürgerinnen und Bürger auf, sich bei dem Projekt zu engagieren und in einem bestimmten Gebiet die Kleindenkmale zu dokumentieren. Mitmachen kann jeder, die Zugehörigkeit zu einem Verein oder einer Gruppe ist nicht Voraussetzung.

Angesprochen sind vor allem auch die Mitglieder der Heimatkundlichen Vereinigung Zollernalb, des Hohenzollerischen Geschichtsvereins, des Schwäbischen Albvereins e.V. Zollergau und des Schwäbischen Heimatbundes, die als Partner das Projekt im Zollernalbkreis mittragen.

Die große Auftaktveranstaltung, zu der alle Interessierten eingeladen sind, findet am **Dienstag, 26. Oktober 2010 um 19 Uhr** im Landratsamt Zollernalbkreis in Balingen statt. Im Laufe des Novembers wird es dann weitere regionale Treffen zur Information und Schulung der Interessenten an der Kleindenkmalerfassung geben.

Ohne die Mitarbeit der ehrenamtlichen Erfasserinnen und Erfasser ist die Realisierung des Projektes nicht möglich. Sie sind die Fachleute in der Region, in der sie leben, und wissen, wo sie weitere Informationen erhalten und wen sie vor Ort fragen können. Kleindenkmale sind Bestandteil der Landschaft und des Alltags der Menschen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur regionalen Identität. Ihr Mitmachen trägt dazu bei, dass die Kleindenkmale wieder mehr ins Blickfeld gerückt werden und so besser „im Auge behalten“ werden können.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet über die Homepage des Landesamtes für Denkmalpflege im Regierungsbezirk Stuttgart unter dem Stichwort Projekte:  
[www.denkmalpflege-bw.de](http://www.denkmalpflege-bw.de)

### **Ansprechpartner**

Dr. Andreas Zekorn  
Kreisarchiv Zollernalbkreis  
Hirschbergstraße 29  
72336 Balingen  
E-Mail: [kreisarchiv@zollernalbkreis.de](mailto:kreisarchiv@zollernalbkreis.de)  
Tel.: 07433 / 92 1145

Helmut Lorenz  
Schönbuchstraße 5  
72336 Balingen  
E-Mail: [lorenz\\_h@t-online.de](mailto:lorenz_h@t-online.de)  
Tel.: 07433 / 36233

### **Fotos:**

Burladingen-Salmendingen: Drei Kreuze, Symbol für den Kalvarienberg, bei der Salmendinger Kapelle auf dem Kornbühl mit Blick auf die Albhochfläche (Foto: Zollernalb, Commons)

Balingen: Denkmal zur Erinnerung an das Hochwasser im Juni 1895 im Bezirk Balingen (Foto: Dr. Andreas Zekorn, Kreisarchiv Zollernalbkreis)